



1. Ergänzen Sie die Adjektive in der Grundform, im Komparativ oder im Superlativ. Achten Sie auf die richtige Endung.

Der Blickkontakt ist ein _____ (entscheidend) Element der nonverbalen Kommunikation. Er spielt bei der Kontaktaufnahme eine _____ (gross) Rolle als die Sprache selbst. Wer im beruflichen Alltag _____ (gut) Ergebnisse erreichen will, sollte den Blickkontakt mit seinem Gesprächspartner auf keinen Fall meiden.

Der erste Eindruck ist der _____ (wichtig). Ein _____ (fest) Händedruck ist bei der Begrüssung zu einem Vorstellungsgespräch _____ (entscheidend), weil erfahrene Personalchefs bereits aus dem Händedruck einiges über den Charakter des Bewerbers ableiten können. Charakterzüge wie Unentschlossenheit, Zielstrebigkeit, Rücksichtslosigkeit und mangelnde Einsatzbereitschaft können trainierte Chefs viel _____ (leicht) am Händedruck erkennen als an der Präsentation des Kandidaten.

Mit seiner Mimik drückt ein Mensch _____ (viel) aus, als er es mit Worten allein könnte. Mimik und Gestik sind die _____ (grundlegend) Bestandteile der nonverbale Kommunikation. Die Gesichtsmuskeln ziehen sich vor allem im Bereich der Augen und des Mundes zusammen.

Dies ist der _____ (beweglich) Teil des Gesichtes und informiert jeden Gesprächspartner automatisch über die eigene Befindlichkeit.

Neuer Wortschatz (vocabulario) :

-
-
-
-
-
-
-



1. Ergänzen Sie die Adjektive in der Grundform, im Komparativ oder im Superlativ. Achten Sie auf die richtige Endung.

Der Blickkontakt ist ein **entscheidendes** Element der nonverbalen Kommunikation. Er spielt bei der Kontaktaufnahme eine **grossere** Rolle als die Sprache selbst. Wer im beruflichen Alltag **gute** Ergebnisse erreichen will, sollte den Blickkontakt mit seinem Gesprächspartner auf keinen Fall meiden.

Der erste Eindruck ist der **wichtigste**. Ein **fester** Händedruck ist bei der Begrüssung zu einem Vorstellungsgespräch **entscheidend**, weil erfahrene Personalchefs bereits aus dem Händedruck einiges über den Charakter des Bewerbers ableiten können. Charakterzüge wie Unentschlossenheit, Zielstrebigkeit, Rücksichtslosigkeit und mangelnde Einsatzbereitschaft können trainierte Chefs viel **leichter** am Händedruck erkennen als an der Präsentation des Kandidaten.

Mit seiner Mimik drückt ein Mensch **mehr** aus, als er es mit Worten allein könnte. Mimik und Gestik sind die **grundlegenden** Bestandteile der nonverbale Kommunikation. Die Gesichtsmuskeln ziehen sich vor allem im Bereich der Augen und des Mundes zusammen.

Dies ist der **beweglichste** Teil des Gesichtes und informiert jeden Gesprächspartner automatisch über die eigene Befindlichkeit.